

# Rezensionen von Buchtips.net

## Benjamin Monferat: Welt in Flammen

### Buchinfos

Verlag: [Wunderlich](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))  
Genre: [historischer Roman](#)  
ISBN-13: 978-3-8052-5069-6 ([bei Amazon.de bestellen](#))  
Preis: 2,76 Euro (Stand: 20. Mai 2024)

Im Mai 1940 macht sich der legendäre Orient Express ein letztes Mal auf den Weg von Paris nach Istanbul. An Bord eine illustre Reisegesellschaft, von der jeder in den Wirren des Krieges einen bestimmten Reisegrund hat. Da ist der Balkanfürst Carol, der die Herrschaft über sein Land zurückerobern will und dessen geliebte Eva in letzter Sekunde und ohne sein Wissen den Zug erreicht. Das ist aber auch der russische Großfürst Constantin Romanow, der sich auf der Flucht befindet. Außerdem befinden sich Spione aller Kriegsparteien an Bord, zumal sich etwas im Zug befindet, wonach der Führer seine Truppen in ganz Europa suchen lässt. Und dann passiert das eigentlich Undenkbare: An Bord des Zuges bricht ein Feuer aus und der Orient Express rast als brennende Fackel durch Europa.

Hinter dem Pseudonym Benjamin Monferat verbirgt sich der erfolgreiche deutsche Autor und Historiker Stephan M. Rother. Mit "Welt in Flammen" hat er ein Epos erschaffen, bei dessen Lektüre ich immer wieder gedacht habe, dass sich der Stoff auch gut als Adventsvierteiler im ZDF machen würde. Dazu passt aber auch, dass der Autor kein Klischee auslässt und seine Figuren doch recht vorhersehbar und genretypisch sind. Im Mittelteil hatte ich dann auch mit dem Plot kleinere Probleme, da sich die Handlung für meinen Geschmack ein wenig in die Länge gezogen hat. Da ich aber nicht wirklich ein Fan historischer Romane bin, habe ich dieses Problem bei den oft sehr umfangreichen Werken immer wieder.

Trotzdem liest sich "Welt in Flammen" kurzweilig. Der Roman ist in die einzelnen Streckenabschnitte des Zuges unterteilt und die Szenen wechseln immer wieder zwischen den agierenden Personal hin und her. Jeder Passagier hat seine eigene Geschichte und sein eigenes kleines Geheimnis, das Benjamin Monferat hier erzählt.

Wer für die kommenden kühlen Herbsttage nach einem echten Schmöker sucht, macht bei "Welt in Flammen" nicht wirklich etwas falsch. Und Fans historischer Romane kommen sogar voll auf ihre Kosten. Benjamin Monferat lässt die Zeit des Zweiten Weltkrieges sehr anschaulich lebendig werden, so dass die stattlichen, knapp 770 Seiten recht schnell vergehen.

7 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Michael Krause](#)  
[01. November 2014]